



dbb
beamtenbund
und tarifunion
sachsen-anhalt

25.02.2011

Spitzengespräch nach Beteiligungsvereinbarung

Am 18. Februar 2011 trafen sich die Spitzen von dbb und DGB mit Innenminister Holger Hövelmann und Finanzminister Jens Bullerjahn zu einem ersten Gespräch nach der am 10. November 2011 abgeschlossenen Vereinbarung zur Zusammenarbeit der Gewerkschaften in Beamtenrechtsfragen. Auf Nachfrage des dbb zur Einkommensrunde 2011 sagte Jens Bullerjahn, den materiellen Gehalt des Tarifergebnisses inhalts- und zeitgleich auf die Beamten des Landes übertragen zu wollen. Jens Bullerjahn (SPD) ist Kandidat für das Amt des Ministerpräsidenten bei den Landtagswahlen am 20. März 2011.

Beim ersten Treffen wurde hauptsächlich über Formalien Einigkeit erzielt. Finanzminister Jens Bullerjahn schlug vor, Spitzengespräche im Jahr 2011 alle zwei Monate, ab 2012 einmal im Halbjahr zu terminieren. Im Mittelpunkt der Gespräche sollen aus Sicht der Minister unter anderem die Fortentwicklung des Personalentwicklungskonzeptes mit den Schwerpunkten Verbeamtung, Personalmanagement, Fortbildung, Gesundheitsmanagement und Leistungsbezahlung stehen. Die Gewerkschaften haben für die nachfolgenden Gespräche Themen wie Modernisierung des Personalvertretungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, Einführung einer Zulage für die Wahrnehmung eines vertretungsweise übertragenen höherwertigen Amtes in das Landesbesoldungsgesetz, Novellierung der Erschwerniszulagenverordnung, praktische Umsetzung der Übertragung von Dienstposten ab der Besoldungsgruppe A 14 an Bedienstete mit der Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, und Informationen des Finanzministeriums zur Umsetzung des Versorgungslastenteilungsgesetzes vorgeschlagen.

Ende April 2011 ist das nächste Gespräch mit dem Schwerpunkt Personalvertretungsrecht geplant.

Für den dbb nahmen Landesvorsitzender Maik Wagner und sein Stellvertreter Ulrich Stock an dem Gespräch teil. Innenminister Holger Hövelmann wurde von Michael Plaßmann, Referatsleiter Öffentliches Dienstrecht und Personalvertretungsrecht, begleitet, Finanzminister Jens Bullerjahn von Hergen Höfel, Referatsleiter Finanzielles öffentliches Dienstrecht-Besoldung, Besoldungsrechtliche Nebengebiete, und Jörg Frühling, Referatsleiter Finanzielles öffentliches Dienstrecht-Versorgung und Beihilfe.